AB InBev Austria GmbH

Lagebericht 2024

Die Gesellschaft

Die Haupttätigkeit des Unternehmens ist der Vertrieb und die Vermarktung von Getränken in Österreich. Das Unternehmen kauft Waren von konzerninternen Unternehmen und verkauft die Produkte auf dem österreichischen Markt, und das Unternehmen hat keine Niederlassungen.

Das Unternehmen wurde am 13. Dezember 2019 gegründet und nahm seine Tätigkeit im April 2020 auf.

Im Laufe des Jahres liegt der Marktanteil des Unternehmens bei 1,34%, im Vergleich zu 2023 ist er um 0,13% gestiegen.

Der Hauptsitz befindet sich in Wien und das ausgelagerte Lager in Lambach.

Nachfolgend werden die wesentlichen Ereignisse des Jahres zusammen mit den Ereignissen der Vorjahre, aus denen sie stammen, dargestellt.

Aufgrund der politischen Instabilität kam es zu einem niedrigen einstelligen Rückgang des Volumens, der sich jedoch nicht wirklich auf unsere Leistung auswirkte.

Figures in KEUR and KHL			2024 AC Vs 2023 AC	
Austria	**2023 AC**	**2024AC**	**Org(Abs)**	**Org%**
Total Volumes	135.56	155.36	19.80	**14.6%**
Gross Turnover	**28,038.00**	**33,050.00**	**5,012.00**	**17.9%**
GTO/HL	**206.83**	**212.73**	**5.90**	**2.9%**
Net Revenue	**21,334.00**	**24,469.00**	**3,135.00**	**15%**
NR/HL	**157.38**	**157.50**	**0.12**	**0.1%**

Das Hauptthema des Jahres war der russisch-ukrainische Konflikt, der den bereits in den Jahren 2022 und 2023 beobachteten starken Inflationsschub noch verstärkte. Die Weltwirtschaft war mit steigenden Rohstoff- und Arbeitspreisen konfrontiert, und die Bierindustrie bildete hier keine Ausnahme. Sie sah sich mit erheblichen Auswirkungen auf allen betrieblichen Ebenen konfrontiert und musste höhere Kosten und Unterbrechungen in der gesamten Lieferkette hinnehmen. Dies spiegelte sich in den allgemeinen Preiserhöhungen in beiden Vertriebskanälen wider, wirkte sich jedoch aufgrund des geringen Mengenanstiegs kaum auf die Leistung aus.

Trotz dieses schwierigen und instabilen Umfelds erwies sich die Kategorie insgesamt als widerstandsfähig und verzeichnete 2024 ein Volumen, das über dem des Jahres 2023 lag. Darüber hinaus ist der Trend zur Premiumisierung ungebrochen: Premium- und Super-Premium-Biere gewinnen weiter an Marktanteilen, die 2024 bei +4,91 % liegen, und die Mengen wachsen 2024

weiter, was einen Anstieg von 10,1 % gegenüber 2023 beweist und einmal mehr die Suche des österreichischen Publikums nach Qualität bestätigt.

In finanzieller Hinsicht hat das Unternehmen die in den vergangenen Jahren ergriffenen Maßnahmen zur sorgfältigen Verwaltung seines Betriebskapitals fortgesetzt.

Erläuterungen zum Jahresabschluss

Die Gewinn- und Verlustrechnung für 2024 weist einen Gewinn von 390.907,94 EUR vor Steuern und einen Gewinn von 307.931,66 EUR nach Steuern aus .

Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit belief sich auf EUR 2.701.734,00 , der Cashflow aus Investitionstätigkeit auf EUR -1.467.849,00 und der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit auf EUR -1.233.855,00 im Jahr 2024, und der Jahresüberschuss belief sich auf EUR 307.931,66. Die Entwicklung umfasst hauptsächlich die laufenden Abschreibungen, Steuern und die Veränderung des Betriebskapitals.

Die Bilanzsumme belief sich zum Jahresende auf 7.945.561,39 EUR. Die Eigenkapitalquote betrug zum 31.12.2024 18,2%.

Finanzielles Risiko

Übersicht über Ziele und Strategie

Das Unternehmen, dessen einzige Tätigkeit die Vermarktung von alkoholischen Getränken ist, die sich sowohl an den nationalen Markt für die öffentliche Verwaltung als auch an große Vertriebskanäle richtet, ist den Risiken ausgesetzt, die sich aus dem Fortbestehen der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise ergeben. Diese Risiken können sich vor allem in der Möglichkeit der Nichteinhaltung von Verpflichtungen durch die Kunden des Unternehmens und den daraus resultierenden Insolvenzen manifestieren. Aus diesen Gründen wurden im Jahr 2024 Verfahren zur Kundenüberwachung und zum Kreditmanagement eingesetzt. Das Unternehmen hat auch Maßnahmen zum Schutz vor Risiken ergriffen, indem es die Lieferung von Handelsprodukten einschränkt, wenn die zugewiesenen Kreditlimits überschritten werden und/oder wenn es abgelaufene Kredite gibt, die nicht durch Garantien gedeckt sind. Dies kann sich natürlich in einigen Situationen auf die Einnahmen des Jahres auswirken, bietet aber Vorteile im Hinblick auf geringere finanzielle Risiken.

Kreditrisiko

Ist das Risiko der Zahlungsunfähigkeit einer Gegenpartei, die zu einem finanziellen Verlust für das Unternehmen führt, und ergibt sich im Wesentlichen aus den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Die Richtlinien und die Kriterien, die zur Messung, Überwachung und Kontrolle der finanziellen Risiken, insbesondere des Kreditrisikos, angewandt werden, sind die Überprüfung der an die Kunden zu vergebenden Kredite sowie die regelmäßige Überwachung durch ständige Kontrolle der auslaufenden Kredite sowie die Pflege der Geschäftsbeziehungen, die Zahlungsunfähigkeit der Kunden und die Verfahren zur Rückgewinnung durch Anwälte von Kunden in Streitfällen.

Liquiditätsrisiko

Das Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass das Unternehmen Schwierigkeiten bei der Erfüllung seiner Verpflichtungen im Zusammenhang mit finanziellen Verbindlichkeiten hat. Dieses Risiko wird durch die ständige finanzielle Unterstützung der Gruppe gesteuert.

Zukünftige Entwicklungen

Seit dem Start des Unternehmens im Jahr 2019 liegt unser Hauptaugenmerk darauf, auf dem österreichischen Markt zu wachsen und weitere Marktanteile zu gewinnen.

Das Jahr beginnt mit einem instabilen internationalen Szenario, das von starken politischen Konflikten, Kriegen und dem anhaltenden Anstieg des Ölpreises, der ein historisch hohes Niveau erreicht hat, gekennzeichnet ist.

Die voraussichtliche allmähliche wirtschaftliche Verbesserung und die verschiedenen vom Unternehmen geplanten Initiativen, die sich hauptsächlich auf die wichtigen Sportereignisse des laufenden Jahres konzentrieren, dürften jedoch zu einer deutlichen Verbesserung der Unternehmensergebnisse im Vergleich zum Vorjahr führen.

Die erwartete Absatzmenge für 2025 liegt bei 155.000 HL und damit auf einem gleichbleibenden Niveau im Vergleich zum Geschäftsjahr 2024.

Nach dem Ende des Geschäftsjahres sind keine Ereignisse eingetreten, die sich wesentlich auf die Finanzlage des Unternehmens auswirken.

Going Concern

Gemäß § 3-3a des Rechnungslegungsgesetzes bestätigen wir, dass der Jahresabschluss unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt wurde. Diese Annahme basiert auf den Gewinnprognosen für das Jahr 2024 und den langfristigen strategischen Prognosen des Unternehmens. Die wirtschaftliche und finanzielle Lage des Konzerns ist solide.

Forschung & Entwicklung

Da wir auf Konzernebene der größte Bierverkäufer der Welt sind, wird unsere gesamte Forschung und Entwicklung auf Konzernebene durchgeführt, und das gilt auch für die übrigen Unternehmen.

Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung hat vorgeschlagen, den Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

Jahresüberschuss	**307.931,66** EUR
Gewinnvortrag	**1.108.486,55** EUR
Bilanzgewinn	**1.416.418,21** EUR

Das Arbeitsumfeld und die Mitarbeiter

Im Laufe des Jahres wurden keine Arbeitsunfälle gemeldet, die zu erheblichen Sach- oder Personenschäden geführt hätten.

Das Arbeitsumfeld ist gut, wie häufige interne Umfragen und persönliche Treffen mit den Vorgesetzten zeigen, und es werden laufend Anstrengungen zur Verbesserung unternommen. Jedes Jahr zum Jahresende führen wir eine ABI Global-Umfrage zum Engagement der Mitarbeiter in Österreich durch.

Alle Ergebnisse der Rückmeldungen der Mitarbeiter werden analysiert, und es werden spezielle Sitzungen und geeignete Maßnahmen zur Verbesserung des Arbeitsumfelds durchgeführt.

Die Zusammenarbeit mit den Arbeitnehmergewerkschaften war konstruktiv und hat sich positiv auf den Betrieb ausgewirkt.

Chancengleichheit und Diskriminierung

Das Unternehmen ist bestrebt, ein Arbeitsplatz mit Chancengleichheit zu sein, und hat in seine Richtlinien Bestimmungen aufgenommen, die eine geschlechtsspezifische Diskriminierung bei der Vergütung, Beförderung und Einstellung verhindern sollen. Das Unternehmen rekrutiert traditionell aus einem von Männern und Frauen gleichermaßen dominierten Umfeld.

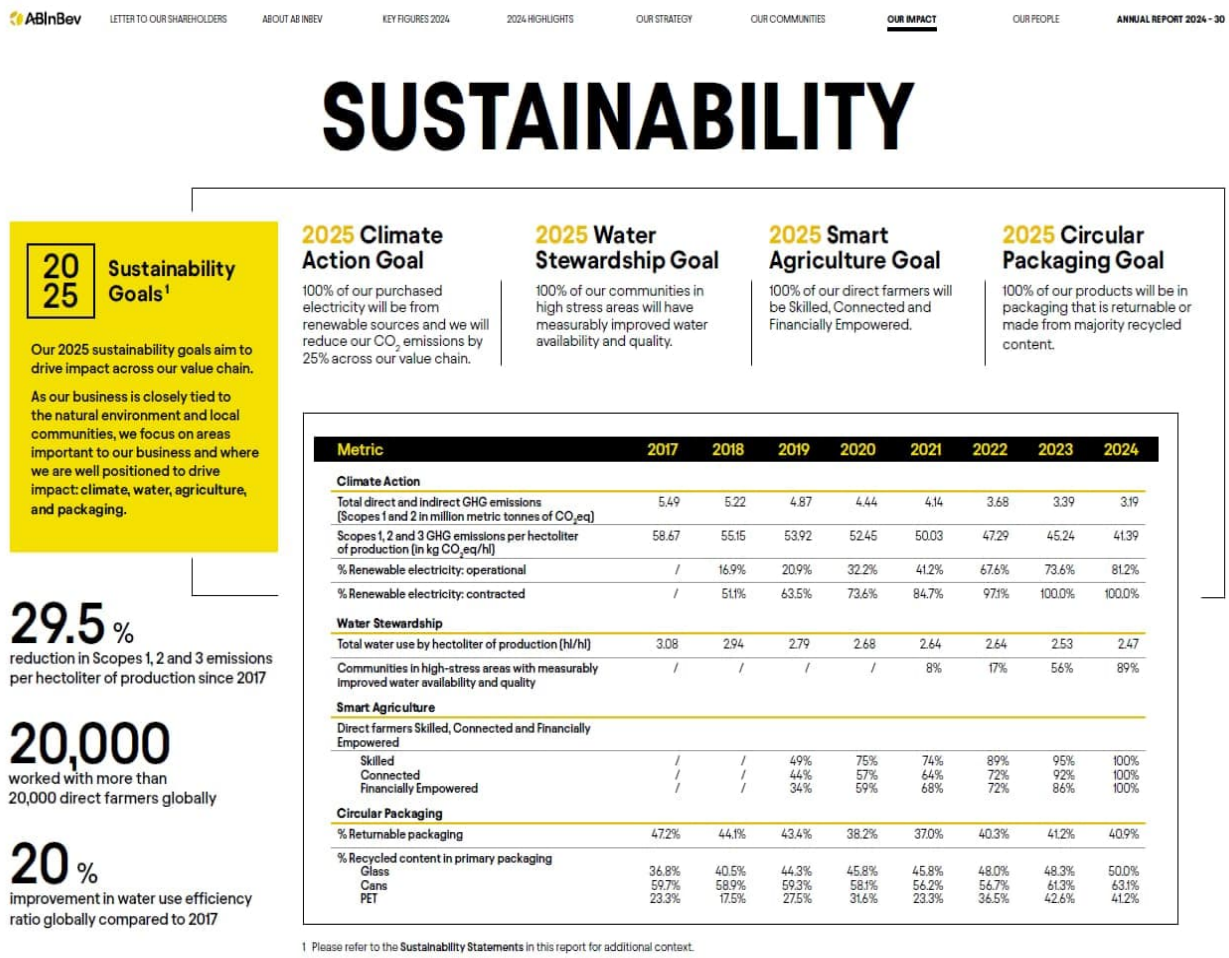
Änderungen in der Geschäftsführung

Im Jahr 2025 wurde eine Änderung in der Geschäftsführung vorgenommen, der Vorsitzende wurde durch Christophe Stevens ersetzt und Claudia Buzio als Geschäftsführerin hinzugefügt, da die früheren Geschäftsführer nicht mehr mit ABInBev Austria GmbH verbunden sind.

Nachhaltigkeitsberichterstattung

Abfälle aus dem Verkauf und der Lagerung von Bier, einschließlich Abfall, werden berücksichtigt. Wir melden alle Verkäufe von Dosen und Glas und zahlen für die daraus resultierenden Umweltabgaben.

Es wird ein Nachhaltigkeitsbericht innerhalb der Gruppe erstellt.



ABInBev LETTER TO OUR SHAREHOLDERS ABOUT AB INBEV KEY FIGURES 2024 2024 HIGHLIGHTS OUR STRATEGY OUR COMMUNITIES OUR IMPACT OUR PEOPLE ANNUAL REPORT 2024 - 30

SUSTAINABILITY

2025 Sustainability Goals[1]

Our 2025 sustainability goals aim to drive impact across our value chain.

As our business is closely tied to the natural environment and local communities, we focus on areas important to our business and where we are well positioned to drive impact: climate, water, agriculture, and packaging.

29.5 %
reduction in Scopes 1, 2 and 3 emissions per hectoliter of production since 2017

20,000
worked with more than 20,000 direct farmers globally

20 %
improvement in water use efficiency ratio globally compared to 2017

2025 Climate Action Goal
100% of our purchased electricity will be from renewable sources and we will reduce our CO_2 emissions by 25% across our value chain.

2025 Water Stewardship Goal
100% of our communities in high stress areas will have measurably improved water availability and quality.

2025 Smart Agriculture Goal
100% of our direct farmers will be Skilled, Connected and Financially Empowered.

2025 Circular Packaging Goal
100% of our products will be in packaging that is returnable or made from majority recycled content.

Metric	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Climate Action								
Total direct and indirect GHG emissions (Scopes 1 and 2 in million metric tonnes of CO_2eq)	5.49	5.22	4.87	4.44	4.14	3.68	3.39	3.19
Scopes 1, 2 and 3 GHG emissions per hectoliter of production (in kg CO_2eq/hl)	58.67	55.15	53.92	52.45	50.03	47.29	45.24	41.39
% Renewable electricity: operational	/	16.9%	20.9%	32.2%	41.2%	67.6%	73.6%	81.2%
% Renewable electricity: contracted	/	51.1%	63.5%	73.6%	84.7%	97.1%	100.0%	100.0%
Water Stewardship								
Total water use by hectoliter of production (hl/hl)	3.08	2.94	2.79	2.68	2.64	2.64	2.53	2.47
Communities in high-stress areas with measurably improved water availability and quality	/	/	/	/	8%	17%	56%	89%
Smart Agriculture								
Direct farmers Skilled, Connected and Financially Empowered								
Skilled	/	/	49%	75%	74%	89%	95%	100%
Connected	/	/	44%	57%	64%	72%	92%	100%
Financially Empowered	/	/	34%	59%	68%	72%	86%	100%
Circular Packaging								
% Returnable packaging	47.2%	44.1%	43.4%	38.2%	37.0%	40.3%	41.2%	40.9%
% Recycled content in primary packaging								
Glass	36.8%	40.5%	44.3%	45.8%	45.8%	48.0%	48.3%	50.0%
Cans	59.7%	58.9%	59.3%	58.1%	56.2%	56.7%	61.3%	63.1%
PET	23.3%	17.5%	27.5%	31.6%	23.3%	36.5%	42.6%	41.2%

1 Please refer to the **Sustainability Statements** in this report for additional context.

Organhaftpflichtversicherung

Das Unternehmen bietet finanziellen Schutz für die Geschäftsführer und leitenden Angestellten gegen die Folgen ihrer Entscheidungen, wenn sie im Rahmen ihrer Führungsaufgaben handeln. Kosten der Verteidigung, Untersuchung, Auslieferung, Strafverfolgung, Verteidigungskosten für Ansprüche im Zusammenhang mit einer Forderung, die sich aus der Umweltverschmutzung / im Zusammenhang mit einem Personen- oder Sachschaden ergibt Deckung für alle ehemaligen, gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsführer und Führungskräfte des Unternehmens

Wien,

Christophe Stevens

12/09/'25

Geschäftsführer

Claudia Buzio

e.h.

Geschäftsführerin